

# Netzwerktag Digitalisierung

25. November 2019



## Dhoch3: Eine digitale Plattform für die akademische Deutschlehrer\*innenausbildung weltweit

Susanne Guckelsberger, Heike Roll, Christoph Chlosta – Institut für DaZ/DaF

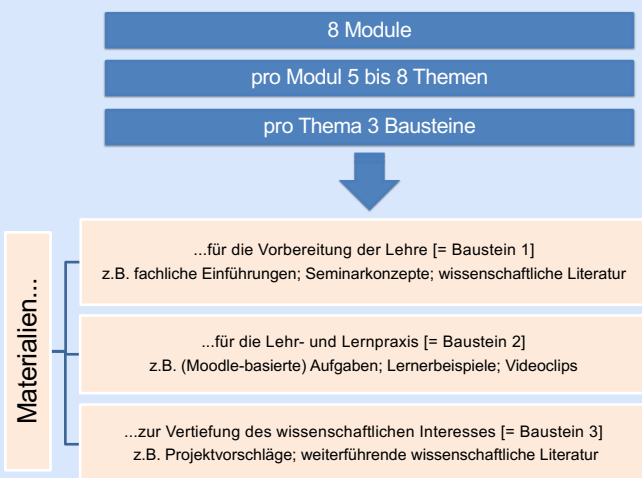
Die vom DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) initiierte Moodle-Plattform stellt Lehr-Lern-Materialien für die Deutschlehrer\*innenausbildung im Ausland bereit. Ziel ist es, Lehrende bei der (Neu-)Gestaltung von Lehrangeboten in Master-

Studiengängen DaF zu unterstützen. An der Ausarbeitung der Module sind acht deutsche Universitäten beteiligt. Die Materialien wurden weltweit erprobt und fließen in unterschiedlichen Anteilen in Studienangebote ein.

### Was ist „Dhoch3“?

- Lehr-Lern-Materialien in acht Modulen für die universitäre DaF-Lehrer\*innenausbildung im Ausland (Master)
- Moodle-basiert
- entwickelt an acht deutschen Hochschulen
- Zielgruppen: Dozent\*innen (Sprachniveau C1) und Studierende (B2) an Hochschulen im Ausland
- Schwerpunkte: Didaktik, Anwendungsorientierung (Fach, Beruf), Forschung

### Aufbau der Plattform:



### Module:

- Modul 1** Methoden und Prinzipien der Fremdsprachendidaktik Deutsch (Leipzig, Gießen)
- Modul 2** Lehr-/ Unterrichtsplanung DaF und CLIL für Hochschule und Schule (Duisburg-Essen)
- Modul 3** Lehren und Lernen mit elektronischen (Online-)Medien (München)
- Modul 4** Berufsorientierter Deutschunterricht (Jena)
- Modul 5** Fachkommunikation Deutsch (Berlin)
- Modul 6** Wissenschaftssprache Deutsch (Leipzig)
- Modul 7** Konzepte von Mehrsprachigkeit, Tertiärsprachendidaktik (Darmstadt)
- Modul 8** Fremdsprachenlehren und -lernen erforschen (Bielefeld)
- i.V.** Praxismodul zur Vorbereitung und Begleitung von Praktika (Duisburg-Essen, Leipzig)

### Lehr-/ Unterrichtsplanung DaF und CLIL für Hochschule und Schule (Duisburg-Essen):

#### (1) Grundfragen der Lehr-/ Unterrichtsplanung DaF und CLIL

- Einflussfaktoren auf das Lehren und Lernen von DaF/ CLIL
- Planungsmodelle (z.B. aufgabenbasierte Planung; *Scaffolding*)
- Reflexion eigener Sprachlernerfahrungen
- Kompetenzen angehender Sprachenlehrkräfte

#### (2) Curriculare Vorgaben

- Funktionen von Curricula
- curriculare Planungsebenen
- Rolle von Rahmenplänen
- Analyse und Vergleich von Curricula

#### (3) Beurteilung von Sprachkenntnissen

- Kriterien zur Unterscheidung von Beurteilungsverfahren
- Vergleich von Beurteilungsverfahren
- Beurteilungen im Kontext Unterrichtsplanung, insbes. kursbegleitende Beurteilungen

#### (4) Erstellung und Reflexion von Unterrichtsplänen

- Analyse von Unterrichtsplänen international – DaF und CLIL, schulisch und universitär
- Planungsraster im Vergleich
- Erstellung und Reflexion eigener Unterrichtspläne
- Planung und Improvisation

#### (5) Beobachtung, Analyse und Reflexion von Unterricht

- Einführung in Aktionsforschung, forschendes Lernen
- empirische Methoden zur Erforschung von Unterricht, z.B. videogestützte Unterrichtsbeobachtung, Lehrtagebuch
- Micro-Teaching

### Beispiele aus Modul 2:

	21.5.	Hörverständnis + Test Text 5 (zum ersten Mal) die Wechselpräpositionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Übung 9 (Hörverständnis)</li> <li>Test (Hörverständnis)</li> <li>Einleitung: Smart (kombinieren)</li> <li>zuhören + Übung 4 (Textverständnis)</li> <li>Quizlet + Quizlet live (neue Wörter üben)</li> <li>Diskussion (eigene Fragen)</li> <li>Die Wechselpräpositionen; als Einleitung: Tim Benzdok Hinter dem Meer</li> </ul>
--	-------	--	---

**Aufgabe: Planung einer Grammatikeinheit**

**Szenario**  
 Sie unterrichten einen DaF-Kurs auf dem GER-Niveau B1+/B2. Sie möchten mit Ihren Lernenden das Thema "temporale Konnektoren" ausführlich behandeln.

**1) Einzelarbeit**  
 Lesen Sie die Ausschnitte aus verschiedenen DaF-Lehrwerken und DaF-Grammatiken. Welche Ausschnitte würden Sie verwenden - und warum? Wählen Sie aus.

**Zur Diskussion:**

Um einen universitären oder berufsorientierten CLIL-Kurs zielgruppenorientiert planen zu können, sollten Sie vorab möglichst genau bestimmen, welche Themenbereiche und Kommunikationssituationen für Ihre Lernenden wichtig sind.

Überlegen Sie gemeinsam, mit welchen Methoden Sie etwas über die Interessen der Zielgruppe herausfinden können.

### Literatur zum Projekt:

- Pfänder, C. (2018): Digital vernetzt. Neue Impulse in der Deutschlehrerausbildung. DAAD LETTER 2/18, S. 26-31.
- Schmäling, B./ Guckelsberger, S./ Roelcke, T./ Kraft, A. (2018): Integrierter Sachfachunterricht in der akademischen Deutschlehrerausbildung weltweit: Das Projekt DaF-Studienmodule und der CLIL-Ansatz. In: Haataja, K./ Wicke, R. (Hgg.) Fach- und sprachintegriertes Lernen auf Deutsch (CLILIG). Berlin: Erich Schmidt Verlag, S. 149-163.
- Foto:**  
 M. Paavilainen



### Kontakt:

Dr. Susanne Guckelsberger  
 Universität Duisburg-Essen  
 Institut für Deutsch als Zweit-/Fremdsprache  
 45141 Essen  
 susanne.guckelsberger@uni-due.de